

Corsair iCue

Beitrag von „CrazyHeinke“ vom 15. Juli 2021, 13:45

Hallo zusammen,

ich plane aktuell meine Hardware für mein Hackintosh Projekt.

Hierbei bin ich auf das Thema iCUE con Corsair aufmerksam geworden - ich habe gesehen, dass es die iCUE Software auch für macOS gibt.

Kann man mit der macOS Variante auch die Corsair Lüfter und die LED der RAM Bausteine steuern, oder kann darüber nur externe Peripherie wie die Maus, oder Tastatur angesteuert werden?

Vielleicht hat einer von euch zu diesem Thema ja schon einmal seine Erfahrungen gemacht 😊
?

Geplant sind folgende Komponenten:

- Gigabyte Z590 Vision D
- Corsair Vengeance RGB PRO

Vielen Dank schon einmal vorab!

Beitrag von „iTzEXPLOiT“ vom 18. Juli 2021, 00:44

Hallo zusammen. Ich plane bald den Bau eines leistungsfähigen Hackintoshs und somit die erste Frage, ob man über iCUE Hardware einzeln steuern könnte. Habe eine Ryzen9 5900x Kiste mit allem drum und dran und möchte beim Hackintosh RGB Optik nicht missen 😊

Beitrag von „iTzEXPLOiT“ vom 18. Juli 2021, 00:46

Das hätte ich auch gerne mal gewusst. Hat sich bei dir da was ergeben ?

Beitrag von „al6042“ vom 18. Juli 2021, 09:18

Hallo zusammen und herzlich Willkommen im Forum... 😊

Ich habe die beiden Anfragen hier zusammengeführt, da es sich zum einen um die gleiche Frage, mit verschiedener Hardware, handelt und zum anderen ich meine Antwort nicht mehrfach über das Forum verteilen möchte.

Eins vorweg:

Ich selbst nutze RGB-Steuerungen nicht.

Die iCUE Software für macOS ist explizit auf die ganzen externen Komponenten ausgelegt, da in einem Original Mac kein RGB verbaut sein wird...

Wo denn auch?

Da ist von der Bauhöhe kaum Platz und wenn, wird das mit Alu-Gehäuse dicht gemacht...



Es gibt aber wohl verzweifelte Hackintosher, wie ihr beiden, die sich der Leuchtpracht ihrer Möhren unter macOS nicht entziehen können, möchten oder wollen.

Dafür könnte das Tool **OpenRGB** aus folgendem Link helfen ->

<https://gitlab.com/CalcProgrammer1/OpenRGB>

Achtung: Dazu benötigt ihr möglicherweise den HomeBrew PaketManager.

Ansonsten könnt ihr es ja auch mal mit der vorkompilierten App aus [RGB Steuern am Hackintosh, es geht \(AURA\) - Tool](#) versuchen.

Beitrag von „iTzEXPLOiT“ vom 18. Juli 2021, 11:43

Moin Al6042 und danke für deine schnelle Antwort. Es ist mir durchaus klar, dass Apple offiziell keine RGBs verbaut und es grundsätzlich dafür keinen Support gibt. Habe nämlich auch nen MacBook, iMac, iPad etc. Habe mir nur ein Projekt vor die Augen gesetzt, einen iMac mit i9 10910 cpu und ne 5700xt gpu in einem Corsair 280x Case unterzubringen. Danke wird ein

schönes Stück werden und mit 6xCorsair QL 140, paar Corsair stripes und ne schöne 280 AiO hebt es dann auch noch besser hervor 😊 Was ich mir dabei überlege wäre eine VM mit Parallels..darüber könnte ich im laufenden Betrieb die Hardware von Windows heraus steuern...hhhmm das könnte glaube ich was werden :)))

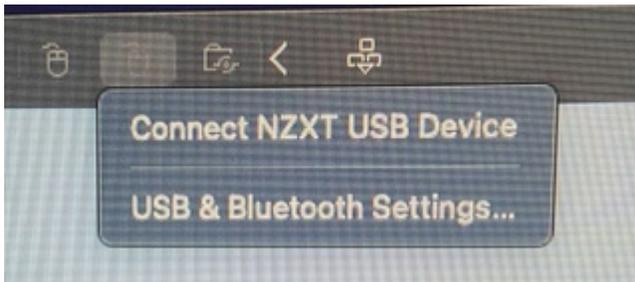
Beitrag von „g-force“ vom 18. Juli 2021, 12:04

Ich glaube kaum, daß sich die RGB-Hardware aus einer VM heraus steuern läßt - dazu müßte ja die Hardware an die VM durchgereicht werden (was nicht der Fall ist).

Beitrag von „ozw00d“ vom 18. Juli 2021, 12:38

[g-force](#) kann bestätigen das es durchaus möglich ist insofern iCue als HID Device registriert wird.

Meine NZXT Kraken zum beispiel könnte ich auch über eine vm in windows steuern, nutze allerdings liquidctl.



Beitrag von „g-force“ vom 18. Juli 2021, 13:10

Okay, wenn Geräte über USB gesteuert werden, könnte es funktionieren.

Bleiben die Settings der RGB-Hardware nicht erhalten, wenn man in ein anderes OSneustartet? Dann könnte man unter Windows konfigurieren und in macOS bleiben die Settingserhalten.

Beitrag von „CrazyHeinke“ vom 18. Juli 2021, 15:21

Hallo @iZEXPLOiT - aktuell habe ich mit dem Projekt noch nicht gestartet. Ich möchte mir vorher noch ein paar Infos zusammen sammeln, bevor ich endgültig entscheide welche Hardware Komponenten / Kühlung verbaut wird. Im Falle dass sich die iCue nicht ansteuern lässt wäre es für mich eine Überlegung, ob ich überhaupt die ganzen Komponenten von Corsair kaufe (wenn ich die RGB Ansteuerung nicht nutzen kann ...)

Ich denke nicht, dass du die LED über eine VM ansteuern kannst - eventuell die Lüfter, da diese separat am Mainboard über den iCue Commander angeschlossen werden - bei dem RAM Modulen mit LED denke ich sieht es schlecht aus - aber das ist nur eine Theorie!

@g-force: Das ist allerdings eine gute Überlegung!

Die Frage ist hierbei, ob die Konfiguration auf dem iCue Commander gespeichert?

Eventuell könnte man so unter Windows bspw. alle LEDs in Blau einstellen und anschließend ein anderen OS installieren - dies würde aber nur funktionieren, wenn die Konfiguartion am iCue Commander gespeichert wird.

Beitrag von „iTzEXPLOiT“ vom 18. Juli 2021, 17:51

Ich würde über BootCamp physikalisch Windows installieren und alles so konfigurieren, wie es nötig ist. Dann sollte man über Parallels beim Zugriff auf das Image keine Probleme haben auch nicht mit den RAM Modulen. Als Board würde ich Asus oder MSI nehmen zwecks Kompatibilität der Ansteuerung. Viel mehr sorgen bereitet mir AiO. Pumpe sollte ohne Probleme laufen oder ? CPU Notabschaltung muss nicht sein..

Beitrag von „CrazyHeinke“ vom 19. Juli 2021, 10:44

Okay das stimmt dann solle die Ansteuerung eigentlich gut klappen - aber wirst du dann immer die VM eingeschaltet haben?

fraglich wäre natürlich wirklich ob der icue Commander die Konfiguration speichert, das werde ich die Woche mal mit einem Freund testen. Es reicht ja von einem win10pe iso zu Booten um zu erkennen wie die leds sich verhalten... wenn diese trotzdem in einer Farbe leuchten wird die Konfiguration auf dem icue Commander gespeichert 🤔

Da habe ich leider keine Infos zu. Ich plane aber auch keine all in one, sondern eine custom Kühlung mit cpu, gk, 2 Radiatoren und einem ausgleichsbehälter zu bauen.

Ich habe heute morgen die oben genannten Tests am System eines Freundes getestet.

Wenn man in Windows die iCue Software startet gibt es einen sogenannten Hardwaremodus in den Einstellungen - dort kann man verschiedene Effekte bzw. statische Farben selektieren. Die Konfiguration, welche im Hardwaremodus eingestellt wird, wird dann für den Boot Vorgang und das abspielen von bspw. Win10Pe verwendet.

Von daher sollte es recht simple sein in Windows einmalig eine Konfiguration vorzubereiten und anschließend Mac OS zu installieren.

Beitrag von „ozw00d“ vom 19. Juli 2021, 11:21

[CrazyHeinke](#) bedenke das sämtliche settings nach einem Stromausfall weg sind.

Deswegen würde ich dir empfehlen das ganze über usb passthrough in einer VM ohne Bootcamp zu machen.

So kannst du die Settings recht einfach wiederherstellen.

Noch etwas ICue sollte auch mit [liquidctl](#) funktionieren.